

Sommerwoche

Hauszeitung



VORWORT VON HAUSLEITUNG STEPHANIE BARROIS UND MELANIE LINK





VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

der zweite Teil des Jahres hat bereits begonnen, und es ist schön, auf die vergangenen Monate zurückzublicken. Am 12. Mai haben wir den Tag der Pflege gefeiert, um die wertvolle Arbeit aller Pflegekräfte anzuerkennen und ihnen unseren Dank auszusprechen. Auch der Muttertag und Vatertag waren besondere Momente, um die Eltern und Familien zu ehren und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Ein Highlight war die Gymnastik mit Sarah von "myPhysio", die eine tolle Aktion war und voller Erfolg verlief. Es freut uns sehr, dass wir gemeinsam aktiv bleiben und Spaß an Bewegung haben konnten.

Auch musikalisch wurde einiges geboten: Unsere Schlagerparty sorgte für gute Stimmung und fröhliche Gesichter. Die Fronleichnamsfeier mit der feierlichen Prozession war ein besinnliches Ereignis, das den Glauben und die Gemeinschaft stärkte.

Nicht zuletzt haben wir bei Kaffee und Kuchen für unsere Bewohner, deren Angehörige sowie Gäste eine gemütliche Atmosphäre geschaffen, um gemeinsam schöne Momente zu genießen.

Wir blicken mit Freude auf diese erlebnisreichen Tage zurück und freuen uns auf die kommenden Monate voller weiterer schöner Ereignisse.

Herzliche Grüße Ihre Stephanie Barrois & Melanie Link



FRÜHSTÜCK

Am 23. April duftete es im ganzen Haus nach frischem Kaffee und ofenwarmen Brötchen – es war wieder Zeit für das gemeinsame Frühstück im Nachbarschaftscafé.

Liebevoll gedeckte Tische luden zum Verweilen ein, während eine bunte Auswahl an Speisen für jeden Geschmack etwas bot: knusprige Brötchen, frisches Brot, herzhafter Käse, feine Wurstsorten, leckeren Räucherlachs, frisches Obst, Quark und verschiedene Marmeladen.

In geselliger Runde wurde geplaudert, gelacht und geschlemmt – ein schöner gelungener Start in den Tag.









RÜCKBLICK





RÜCKBLICK



MAIBAUM

Am 30. April haben unsere Bewohner mit viel Freude unseren Maibaum vor der Tür geschmückt. Dabei entstanden schöne Gespräche über die Bräuche zur Hexennacht.

Am Nachmittag feierten die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Seniorenhauses bei schönem Wetter und fröhlicher Stimmung den traditionellen "Tanz in den Mai". Der Garten wurde liebevoll dekoriert und bei kühlem Bier und Bowle kam schnell gute Laune auf.

Ein besonderes Highlight war der Besuch unseres hauseigenen Pastors, der mit seiner Gitarre für musikalische Unterhaltung sorgte. Gemeinsam wurde gesungen, geschunkelt und gelacht – ein rundum gelungener Nachmittag, der allen Beteiligten viel Freude bereitete.







PRAKTIKUM SOZIALEN BETREUUNG

Liebe Cynthia, herzlichen Dank für deine Unterstützung während deines Praktikums bei uns. Mit deiner Hilfsbereitschaft und warmherzigen Art hast du unseren Bewohner viele schöne Momente geschenkt. Wir wünschen dir von Herzen alles Gute für deinen weiteren Weg. Hier möchte ich euch den Bericht von Cynthia selbst vorstellen, damit ihr ihre Perspektive direkt lesen könnt.

Im Rahmen einer beruflichen Neuorientierung habe ich im Seniorenhaus Immaculata ein zweiwöchiges Praktikum im Bereich der sozialen Betreuung absolviert. An meinem ersten Tag wurde ich sehr freundlich aufgenommen und mir wurde alles ausführlich erklärt und gezeigt. Schon am zweiten Tag durfte ich dann alleine mit einer kleinen Gruppe von Senioren ein Bingo Spiel betreuen. Mir gefiel es am meisten mit den Senioren zusammen zu sitzen, nah an der Person zu sein und auch etwas über diese zu erfahren. Oder auch nur bei einem freundlichen Hallo meinerseits ein freundliches Lächeln zurück zu bekommen. Der Umgang untereinander sei es mit den Bewohnern oder den Mitarbeitern, war einfach herzlich. Mein größtes Highlight des Praktikums war der Singkreis, den ich selbständig leiten durfte.Da ich in meiner Freizeit selbst sehr gerne singe, hat mir dies eine große Freude bereitet.

Alles in allem war es eine schöne Zeit im Seniorenhaus Immaculata von den Bewohnern bis hin zu den Mitarbeitern. Ich sage DANKE.

Mein nächstes Ziel ist die Ausbildung zur Betreuungskraft zu absolvieren. Und wer weiß, vielleicht komme ich sogar zurück: immerhin sieht man sich zweimal im Leben.

Cynthia Kunz

RÜCKBLICK





RÜCKBLICK



TAG DER PFLEGE

"Heute möchten wir unsere Anerkennung und unseren Dank für die Arbeit aussprechen, die ihr jeden Tag mit so viel Herzblut leistet. Eure tägliche Arbeit, euer Einsatz und eure Fürsorge machen einen großen Unterschied im Leben unserer Bewohner. Ihr sorgt mit viel Herz und Engagement dafür, dass sich alle bei uns wohl und gut versorgt fühlen können – das ist wirklich wertvoll und verdient Anerkennung."

Jeder Einzelne im Team ist wichtig! Denn ohne euren Zusammenhalt, eure Unterstützung und euren Einsatz könnten wir unsere Aufgabe nicht so gut erfüllen. Gemeinsam seid ihr das Herzstück unserer Einrichtung, und wir schätzen jeden Einzelnen von euch sehr.

Zur Tradition ist es geworden, an diesem Tag ein Essensbuffet für euch aufzubauen. Es ist eine kleine Geste, um euch für eure Arbeit zu danken und euch zu zeigen, wie sehr wie eure Arbeit schätzen.



















AUSBILDUNGS-BEGINN

Emily Hammer ist seit April diesen Jahres unsere neue Auszubildende. Am besten sie stellt sich selber vor.

"Ich bin Emily Hammer und bin 19 Jahre alt. Meine Hobbys sind kochen und häkeln. Ich bin gerne in der Natur und entdecke beim Reisen gerne neue Orte.

"Ich habe im April 2025 meine Ausbildung als Pflegefachfrau begonnen. Mein Träger ist das SeniorenHaus Immaculata Wemmetsweiler. ich habe mich für diese Ausbildung entschieden, da mir die Arbeit mit Menschen sehr wichtig ist.

Außerdem ist dieser Beruf sehr abwechslungsreich und bietet eine Menge Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ich habe großes Interesse neue Dinge zu lernen und mein Wissen in jeglichen Bereichen zu erweitern und umzusetzen.

Ich freue mich auf drei tolle und ereignisreiche Jahre bei Ihnen im Seniorenhaus."

Weitere Infos zur Ausbildung Pflegefachfrau und Pflegefachmann finden Sie hier!

https://jobs.cts-mbh.de/stellenangebote.html/ Ausbildung-zurzum-PflegefachfrauPflegefachmann-(wmd),3032830



GYMNASTIK-RUNDE

Anfang Juni fand wieder eine Gymnastikeinheit mit unserer Physiotherapeutin Sarah Meyer statt.

Mit viel Einfühlungsvermögen leitete sie die Gruppe durch sanfte Übungen zur Mobilisation, Kräftigung und Koordination – angepasst an die Fähigkeiten der Teilnehmenden.

Die Bewohnerinnen und Bewohner machten motiviert mit und lobten besonders Sarahs freundliche Art und die angenehme Atmosphäre.

Die regelmäßigen Einheiten fördern sowohl die Beweglichkeit als auch das allgemeine Wohlbefinden.





Das cts-Leitbild wurde
2023/24 in mehreren
Workshops unter der
Beteiligung von
Mitarbeitenden aus allen
Bereichen der cts und
Gremium-Mitgliedern
aktualisiert.

LEITBILDQUIZ

Der Prozess der Textgestaltung ist abgeschlossen. Mit dem nächsten Projektschritt soll das Leitbild 2.0 nun in der Organisation bekannt gemacht und verankert werden.

Dieser Projektschritt wurde im Seniorenhaus Immaculata in Wemmetsweiler durch ein Quiz implementiert. Alle Mitarbeiter in der Einrichtung durften sich anhand eines Quiz mit dem Leitbild aktiv auseinandersetzen. Zur Auswertung als auch zur Nennung des/r GewinnerIn von unserem Quiz bezüglich dem Leitbild 2.0 der cts war der Geschäftsführer der Altenhilfe, Herr Michael Groß, anwesend.



Bei der letzten Frage des Quiz "Beschreibe was das Leitbild für dich bedeutet und wie es dich bei deiner täglichen Arbeit unterstützt" waren durchweg sehr schöne und interessante Antworten dabei. Jedoch hat eine Antwort den 1. Platz erreicht…

"Als Pflegekraft bist du viele Menschen, der wichtigste Mensch in den schwersten Momenten ihres Lebens. Du gibt's Halt, wenn es keinen anderen gibt, trägst dazu bei Leid zu lindern und Hoffnung zu schenken. Es gibt Situationen denen ein dankbarer Blick, ein ehrliches Danke oder das Lächeln eines Bewohners mehr bedeutet, als jedes Gehalt oder Anerkennung von außen. Manchmal merkt man es vielleicht nicht sofort, aber viele Menschen werden nie vergessen was man für sie getan hat, auch wenn

es für einen selbst schon längst in Vergessenheit geraten ist. Aus diesen Gründen, beutet das Leitbild für mich Nächstenliebe."

An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch an unsere Mitarbeiterin Jessica Peter für den 1. Platz und viel Spass beim Einlösen deines gewonnen Wunschgutschein.



FRISCHE MELONEN

Was für ein schöner Start in den Tag!

Unsere Bewohner waren voller Tatendrang: mit guter Laune und viel Teamgeist wurden gemeinsam frische Melonen geschnitten.

Die saftigen Stücke waren bei der sommerlichen Hitze genau das Richtige – eine willkommene Erfrischung und ein kleiner Genussmoment für alle. Dabei wurde gelacht, geplaudert und der Vormittag in vollen Zügen genossen.











SCHLAGER PARTY

Bei strahlendem Wetter feierten die Bewohner und Angehörige eine fröhliche Schlagerparty.

Zu bekannten Hits wurde mit gesungen und geschunkelt. Es kamen viele schöne Gespräche zustande und es wurde viel gelacht.

Erfrischende Getränke sorgten für Abkühlung und rundeten den gelungenen Nachmittag perfekt ab.







FRON-LEICHNAM

Am Sonntag, 22.06.25 durften wir ein besonderes Ereignis erleben.

Die Kirchengemeinde Wemmetsweiler feierte Fronleichnam nach – und kam in einer feierlichen Prozession zu uns ins Seniorenhaus. Gemeinsam wurde gebetet, gesungen und der Segen empfangen. Für viele unserer Bewohnerinnen und Bewohner war dies ein bewegender Moment der Gemeinschaft und des Glaubens.

Wir danken der Kirchengemeinde und Pastor Merkelbach von Herzen für diese schöne Geste der Nähe und Verbundenheit!











SOMMER-WOCHE

Trotz der sommerlichen Hitze Ende Juni erlebten unsere Seniorinnen und Senioren einen besonders schönen Tag im Nachbarschaftscafé. In angenehmer Atmosphäre wurden gemeinsam kreative Bilder gestaltet – mit viel Freude, Farbe und Fantasie.

Zur Abkühlung gab es köstliches Eis, das für strahlende Gesichter sorgte.
Auch das gemeinsame
Kochen durfte nicht fehlen:
mit viel Engagement und
guter Laune entstand ein
leckeres Gericht, das allen
hervorragend schmeckte.









GYMNASTIK

zu "Hey Macarena".

Die beliebte Gymnastikstunde mit Sarah Meyer stand wieder auf dem Programm – mit Sitztanz und vielen kleinen Bewegungsübungen. Gemeinsam haben wir uns zu fröhlicher Musik bewegt, die Arme geschwungen, die Beine gestreckt und viel gelacht.





Die Freude war allen anzusehen, und der Spaß kam dabei nicht zu kurz. Es war eine schöne und bewegte Zeit, die Körper und Seele gutgetan hat – wir freuen uns schon auf das nächste Mal!













GOTTESDIENST

Am 09.07. fand der evangelische Gottesdienst unter der Leitung von Pfarrer Michael Hilka statt.

Da der reguläre Termin unmittelbar nach unserem Singkreis lag, entschied sich Herr Hilka spontan, den Gottesdienst im Anschluss daran im Nachbarschaftscafé abzuhalten. Begleitet wurde er von Organist Dirk Schmidt, der die musikalische Gestaltung übernahm.

Die Atmosphäre war herzlich und familiär, und sorgte für eine besonders persönliche und nahe Begegnung.

Die Bewohner und Angehörigen erlebten eine berührende Andacht mit schönen Liedern und ermutigenden Worten.

Ein herzliches Dankeschön an Pfarrer Hilka und Herrn Schmidt für ihre Flexibilität und ihr Engagement!





ÜBER-RASCHUNG

Ende Juli hat die soziale Betreuung unsere Bewohner mit einem liebevoll vorbereiteten gemeinsamen Mittagessen überrascht.

Serviert wurde zarter Spießbraten, begleitet von einer Auswahl an selbstgemachten Salaten und einem kühlen Bier – perfekt bei diesem Wetter.

Die Überraschung kam bei allen Bewohnern sehr gut an. Die Stimmung war herzlich und gesellig, das Essen hat allen hervorragend geschmeckt.

Eine Bewohnerin brachte es auf den Punkt: "Das war ja heute ein gelungenes Mittagessen – ein Spießbraten hab ich schon ewig nicht mehr gegessen und er hat so gut geschmeckt!"







...das Warten unserer Bewohnerinnen und Bewohner auf ihre Lieblingsgerichte im Herbst hat eine Ende.

Eines dieser Gerichte sind die Grumbeerkiechelcher mit Apfelmus. Es folgen die Krautwickel, Gemüsesuppe "quer durch de Gaade", Bibbelschesbohnesupp mit Quetschekuche, Spargelcremesuppe etc..

Dabei sind unsere Bewohner immer zur Stelle um beim Schnibbeln und Schälen mitzuhelfen. Wir wünschen gutes Gelingen und guten Appetit.









Mariä Himmelfahrt

"Weißt Du, wo der Himmel ist?" – so lautet die Überschrift eines Kirchenliedes, das wir neulich in einem Gottesdienst gesungen haben.

Wir können uns vorstellen, dass dies eine Frage ist, die uns Menschen ein Leben lang begleitet hat und wir oft Antworten suchen, die unseren Fragen helfen können. Wir kommen dem Geheimnis des Himmels etwas näher, wenn wir uns mit dem heutigen Hochfest Mariä Himmelfahrt beschäftigen. Eine Antwort könnte z.B. lauten: "Der Himmel ist ein idealer Ort, wo Gott wohnt, die Verstorbenen, die uns lieb waren warten auf uns. All unsere Sehnsüchte unseres irdischen Lebens sind zu Hause – und noch viel mehr als wir sehen und wissen"

Auf diesem Hintergrund können wir auch unseren heutigen Feiertag etwas besser begreifen. Es hat ja noch keiner eine Karte geschrieben, wie das "da oben" so aussieht.

So denken wir daran, dass Maria mit Leib und Seele als erste Christin in den Himmel aufgefahren ist und da wieder in einer vertrauten Beziehung zu Gott und ihrem Sohn Jesus lebt, dessen Himmelfahrt wir bereits nach Ostern gefeiert haben.

Man kann sagen, dass Maria unserer Zukunft bei Gott schon etwas voraus ist. Zunächst ein paar grundsätzliche Gedanken zu dem Fest selbst. Mariä Himmelfahrt ist ein gesetzlicher Feiertag in der katholischen Kirche, der in Bundesländern mit überwiegend katholischer Bevölkerung gefeiert wird. Das ist z.B. das Saarland, während es in Rheinland-Pfalz ein normaler Arbeitstag ist, weil dort viele evangelische Christen leben. Das ist unter anderem ein Grund, warum viele Menschen aus dem Saarland nach Trier an diesem Tag zum Bummeln oder Einkaufen fahren.

Das Fest selber hat eine Reihe verschiedener Namen. In der Ostkirche heißt es z.B. "Hochfest des Entschlafens der allheiligen Gottesgebärerin" Es wird oft auf Heiligenbildern so dargestellt, dass Maria den kleinen Jesus in den Armen hält. Das können wir besser verstehen, wenn wir in der Bibel nachlesen, dass Maria zu Jesus eine sehr enge Beziehung gehabt hat. Ich denke z.B. an das Wunder der Weinvermehrung auf einer Hochzeit. Dort trägt sie den Jüngern auf "Was er euch sagt, tut es". Jesus war und ist Gott und Mensch zugleich. Nichts Anderes will uns das Fest näherbringen, wenn Maria als Gottesgebärerin bezeichnet wird.

Ich denke auch an ein schönes Glaubensbekenntnis des Musikers Eric Clapton, dessen 4jähriger Sohn tödlich verunglückt war. Noch im gleichen Jahr erschien Eric Claptons "wohl berühmtestes Lied" "Tears in Heaven" (Tränen im Himmel). Dort heißt es in deutscher Übersetzung – "Hinter der Tür, dort wird Frieden sein, da bin ich sicher".

Auch Maria wird nach den leidvollen Erfahrungen mit ihrem Sohn am Kreuz später erfahren haben, dass sie jetzt mit Jesus in Frieden im Himmel wohnt, wo es keinen Tod und kein Leid mehr geben wird und wo all unsere Hoffnung, unsere menschlichen Träume und Sehnsüchte erfüllt werden. Wir Menschen sehnen uns wie Maria nach dem Himmel und wir werden spüren, dass Gott in uns, vor uns und mit uns leben möchte oder anders ausgedrückt: Wie in dem Anfangs erwähnten Lied "Weißt du wo der Himmel ist?" kann uns folgende Antwort weiterhelfen: "Gott ist eine Hand breit rechts und links, du bist mitten drin, du bist aufgehoben". Er ist über, vor und in mir".

Ich wünsche Ihnen und mir, dass wir auf diesem Hintergrund das Fest Mariä Himmelfahrt besser verstehen können.

Ihr Michael Mark



IMPRESSUM:



Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken, Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:
SeniorenHaus
Immaculata
Pastor-Erhard-Bauer-Str.4
66589 Wemmetsweiler
Hausleitung:
Stephanie Barrois
und Melanie Link
Tel. 06825/95 971-0
Fax. 06825/95 971 142
www.seniorenhaus-immaculata.de
info@seniorenhaus-immaculata.de

Redaktion: Stephanie Ballas Satz & Druck: Layout- u. Druckservice Peter Koch, 66885 Bedesbach

